

PREDIGTTEXTE – FORTSETZUNG:

Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?
³² Und sie traten in das Boot und der Wind legte sich. ³³ Die aber im Boot waren, fielen vor ihm nieder und sprachen: Du bist wahrhaftig Gottes Sohn!

Römer 8, 31–39

³¹ Was kann man dazu noch sagen? Wenn Gott für uns ist, wer kann dann gegen uns sein?
³² Gott hat sogar seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern ihn für uns alle dem Tod ausgeliefert. Sollte er uns da noch etwas vorenthalten? ³³ Wer könnte es wagen, die von Gott Auserwählten anzuklagen? Niemand, denn Gott selbst spricht sie von aller Schuld frei.
³⁴ Wer wollte es wagen, sie zu verurteilen? Keiner, denn Jesus Christus ist für sie gestorben, ja, mehr noch: Er ist vom Tod auferweckt worden und hat seinen Platz an Gottes rechter Seite eingenommen. Dort tritt er jetzt vor Gott für uns ein. ³⁵ Was also könnte uns von Christus und seiner Liebe trennen? Leiden und Angst vielleicht? Verfolgung? Hunger? Armut? Gefahr oder gewaltsamer Tod? ³⁶ Man geht wirklich mit uns um, wie es schon in der Heiligen Schrift geschrieben wird: »Weil wir zu dir, Herr, gehören, werden wir überall verfolgt und getötet – wie Schafe werden wir geschlachtet!« ³⁷ Aber dennoch: Mitten im Leid triumphieren wir über all dies durch Christus, der uns so geliebt hat. ³⁸ Denn ich bin ganz sicher: Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Dämonen, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch irgendwelche Gewalten, ³⁹ weder Hohes noch Tiefes oder sonst irgendetwas auf der Welt können uns von der Liebe Gottes trennen, die er uns in Jesus Christus, unserem Herrn, schenkt.

HINWEISE

Für Eltern mit Kleinkindern gibt es einen Übertragungsraum (Gruppenraum 1), in dem man den Gottesdienst verfolgen kann. Für Kinder ab 3 Jahren gibt es im Kindergottesdienst Extraprogramme.

Für unsere Gäste wartet nach dem 10-Uhr-Gottesdienst am Info-Tresen ein kleiner Willkommensgruß mit Informationen zur Gemeinde. Nach dem 12-Uhr-Gottesdienst erhalten Sie die Informationen im Kirchcafé. Gern beantworten wir Ihnen dort Fragen z. B. nach

- besonderen Angeboten und Veranstaltungen
- passenden Kleingruppen oder Hauskreisen
- Möglichkeiten der Mitarbeit
- Seelsorgeangeboten
- Formen der Mitgliedschaft

Im Kirchcafé haben Sie die Möglichkeit zum Gedankenaustausch und können Mitarbeiter der Gemeinde ansprechen. **Aufnahmen unserer Gottesdienste auf CD** bieten wir am Tresen von 11.00–12.00 Uhr an. **Im Buchladen** finden Sie christliche Literatur, Bibeln, Lieder- und Gesangbücher, Hörbücher, Kalender, Grußkarten etc.; Öffnungszeiten: 9.30–10.00 Uhr und 11.00–12.00 Uhr.

KONTAKT

Ev. St. Matthäus-Gemeinde
Hermannsburg 32e, 28259 Bremen
Tel. 0421- 579 88 60
buero@matthaeus.net
www.matthaeus.net
Di. 15.00–17.00 Uhr

Spendenkonto:

IBAN: DE19 2905 0101 0012 2282 92

Sonstige Überweisungen:

IBAN: DE41 2905 0101 0012 2282 84

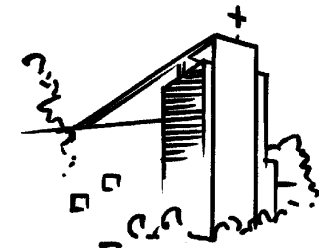
BIC für beide Konten: SBREDE22

MATTHÄUS

SO // 25. JUNI 2017

INFOBLATT

**HERZLICH
WILLKOMMEN
ZUM
GOTTESDIENST**



DEN HEILIGEN GOTT
ERKENNEN

HEUTE

Nach dem 10-Uhr-Gottesdienst werden im Café Kuchen verkauft (pro Stück 1,- €) zugunsten des Bauprojekts. Herzliche Einladung.

TERMINE

SO // 2. JULI // PREDIGTREIHE

DER HEILIGE GOTT

11.00 Uhr – Thema: Mit dem heiligen Gott leben

Mit Abendmahl

FR // 7. JULI // GEBET FÜR MISSIONARE

20.00 Uhr – in Gruppenraum 2

SA // 8. JULI // HOCHZEIT VON DANIELA HOFFMANN UND PHILSON KALUNGA

14.00 Uhr – die Gemeinde ist herzlich zu Trauung und anschließender Kaffeetafel eingeladen. Wer möchte, darf gern einen geschnittenen Kuchen mitbringen.

SO // 9. JULI // PREDIGTREIHE

DER HEILIGE GOTT

11.00 Uhr – Thema: Dem heiligen Gott begegnen

Das **Gemeindebüro** ist aufgrund von Urlaub bis zum 7. Juli jeweils nur am Dienstagnachmittag von 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Der **SeniorenTreff** hat vom 21. Juni – 2. August seine Sommerpause.

Das **Bibelstudium** macht vom 22. Juni – 27. Juli eine Sommerpause. Wir starten wieder am 3. August.

Leben finden macht ab dem 28. Juni eine Sommerpause und startet wieder am 9. August

Die **Gottesdienste** im Juli werden jeweils zu einem gemeinsamen 11-Uhr-Gottesdienst zusammengelegt. Das **Kirchcafé** ist danach geöffnet.

GEMEINDELEBEN

MITARBEIT IN DER PRÄSENTATION:

WIR SUCHEN DICH FÜR UNSER

PRÄSENTATIONSTEAM!

Es gibt zwei Bereiche in denen DU uns helfen kannst. Entweder bei der Vorbereitung (ca. 1–2 Stunden am Freitag/Samstag) oder bei der Durchführung am Sonntag während des Gottesdienstes. DU brauchst keine großartigen PC-Kenntnisse. Wir bringen DIR dafür alles bei! Bitte melde DICH beim heutigen Präsentierer oder bei Lydia Vogel.

KEINE WECKGLÄSER MEHR BRINGEN

Wir bitten, keine weiteren Weckgläser in die Gemeinde zu bringen, da wir aufgrund des Baus keine Möglichkeiten zur Lagerung mehr haben.

SCHATZINSEL

PIRATEN (3–5 JAHRE):

Der neue Anführer Mose und Josua (5. Mose 31, 1–8 + 34, 9) (Josua 1, 1–9)

SEERÄUBER (6–12 JAHRE):

Gemeinde: Vergeben, ja bitte!

GEMEINDENACHRICHTEN

GETRAUT WURDEN:

Olaf Prahl und Heike Nielsen

BESTATTET WURDE:

Irmtraud Robbers, 89 Jahre

KOLLEKTE

Die heutige Kollekte ist für den Umbau und die Erneuerung der Gemeinde bestimmt.

PREDIGT

PREDIGTREIHE:

Der heilige Gott

PREDIGTTHEMA:

Den heiligen Gott erkennen – Unbegreiflich: Der heilige, allmächtige Gott ist zugleich unser liebender Vater

PREDIGTTEXTE:

Matthäus 14, 20–33

²⁰ Und sie aßen alle und wurden satt und sammelten auf, was an Brocken übrig blieb, zwölf Körbe voll. ²¹ Die aber gegessen hatten, waren etwa fünftausend Mann, ohne Frauen und Kinder.

²² Und alsbald trieb Jesus seine Jünger, in das Boot zu steigen und vor ihm hinüberzufahren, bis er das Volk gehen ließe. ²³ Und als er das Volk hatte gehen lassen, stieg er allein auf einen Berg, um zu beten. Und am Abend war er dort allein. ²⁴ Und das Boot war schon weit vom Land entfernt und kam in Not durch die Wellen; denn der Wind stand ihm entgegen. ²⁵ Aber in der vierten Nachtwache kam Jesus zu ihnen und ging auf dem See. ²⁶ Und als ihn die Jünger sahen auf dem See gehen, erschrakten sie und riefen: Es ist ein Gespenst!, und schrien vor Furcht. ²⁷ Aber sogleich redete Jesus mit ihnen und sprach: Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht!

²⁸ Petrus aber antwortete ihm und sprach: Herr, bist du es, so befehl mir, zu dir zu kommen auf dem Wasser. ²⁹ Und er sprach: Komm her! Und Petrus stieg aus dem Boot und ging auf dem Wasser und kam auf Jesus zu. ³⁰ Als er aber den starken Wind sah, erschrak er und begann zu sinken und schrie: Herr, hilf mir! ³¹ Jesus aber streckte sogleich die Hand aus und ergriff ihn und sprach zu ihm: